

21.08.2018

Am vergangenen Freitag vormittag beginnen wir die Hygieneschulungen mit einem 'Trainer of the Trainer' Kurs, indem sieben Krankenpfleger als Trainer im Bereich Hygiene ausgebildet wurden.

Die Krankenpfleger wurden aus allen Bereichen des Krankenhauses ausgewählt, sodass es nun in jeder Abteilung einen zuständigen Hygienebeauftragten mit der Fähigkeit Schulungen halten zu können, gibt.

Die Trainer dürfen ihr Erlerntes sofort gestern unter Beweis stellen, indem sie eigenständig für weitere Vertreter jeder Abteilung eine Hygieneschulung durchführen.

Die Hygieneschulungen beinhalten u.a. neben den theoretischen Themen der Händedesinfektion, Aufbereitung von Krankenhauswäsche und Dienstkleidung, dem Umgang mit sterilen Handschuhen/ Sterilgut, auch praktische Themen, wie die Händedesinfektion in einer Kontrollbox mit Schwarzlicht, sodass die korrekte Händedesinfektion sichtbar gewährleistet wird und das korrekte Anziehen von sterilen Handschuhen.

Wir sind begeistert von der starken Aufnahmefähigkeit der auserwählten Trainer und deren guter Umsetzung der Hygieneschulungen.

Gestern Nachmittag treffen wir zum ersten Mal das vor einigen Wochen im Krankenhaus gegründete 'Emergency Response Team'.

Dieses Team wurde gegründet um im Falle eines Notfalles in jedem Bereich des Krankenhauses gerufen werden zu können, um einen Notfallpatienten direkt zu behandeln.

Das Team besteht aus von 'Health for Uganda/ Afrika' im Bereich Notfallmedizin geschulten Ärzten, Hebammen und Krankenpflegern.

Heute Vormittag schult das Hygiene- Trainer- Team - unter Supervision von Ricarda - ein weiteres Team des Krankenhauses im Bereich Hygiene. Zur offiziellen Übergabe der Urkunden der erfolgreichen Absolvierung des Trainings, besuchen uns die Hersteller des Desinfektionsmittels von CamTech aus Mbarara. Das im letzten Jahr der Projektreise ausfindig gemachte Unternehmen, ist angegliedert an die Universität von Mbarara, wo derzeit viel Forschung zur weiteren Entwicklung von Hygieneprodukten betrieben wird. Die Teilnehmer freuen sich zu erfahren, wo das Desinfektionsmittel in Ishaka herkommt.

Am Nachmittag treffen sich Ricarda und Laura mit dem Emergency Response Team und Vertretern der Krankenpflegeschule Ishaka, um detaillierte Planung für die Ausstattung des Trainings-Centers vorzunehmen. Gesponserte Trainingsmaterialien

für den Bereich der Notfallmedizin der Firma Ambu sind bereits auf dem Weg nach Uganda. Wir können es kaum abwarten, die Materialien bald zu empfangen und unsere zukünftigen Schulungen noch umfangreicher mit praktischem Training ausbauen zu können.

Während all unserer Treffen und Trainings, laufen die Vorbereitungen zur Erweiterung der Notaufnahme bereits auf Hochtouren: Eine Vergrößerung des 'Emergency Rooms', durch das Durchbrechen einer Wand und das Erstellen eines neuen Eingangs für den Rettungswagen, beginnen heute Morgen.

Die Treffen und die Trainings waren ein voller Erfolg und voller Motivation. Wir freuen uns auf die nächsten Tage hier in Ishaka!